

Sonderausstellungen

Milestones in Contemporary
Design 2020–2021

Design on Stage 2020–2021



reddot design museum

Red Dot Design Museum Essen
Gelsenkirchener Str. 181
45309 Essen
+49 201 30104-60
museum@red-dot.de
www.red-dot-design-museum.de

Öffnungszeiten

Di-So: 11-18 Uhr
(an Feiertagen und in den NRW-Schulferien auch
montags geöffnet)
Letzter Eintritt: 17 Uhr
Freitags: Pay-What-You-Want

Aktuelle Hinweise auf

www.red-dot-design-museum.de

Individuelle Führungsbuchung

+49 201 30104-60

Weitere Informationen zu allen ausgestellten
Produkten finden Sie auf www.red-dot.org

Materialsponsoring Ausstellungstafeln:



Layout
Maren Reinecke, goldhaehnchen.com



reddot design museum

Sonderausstellungen

Milestones in Contemporary Design 2020-2021 Design on Stage 2020-2021



Cover Foto
VanMoof S3
E-Bike
VanMoof, Niederlande
In-house Design
Red Dot: Best of the Best 2020



reddot design museum



Rapida 106
 Offsetdruckmaschine
 Koenig & Bauer, Deutschland
 Design: Design3, Deutschland
 Red Dot: Best of the Best 2020

Milestones in Contemporary Design

Die Ausstellung in der White Hall präsentiert die 76 besten Produkte des Jahres 2020 – die derzeitigen Meilensteine im internationalen Produktdesign. Sie erfüllen die vier Qualitäten guten Designs, die Qualität der Funktion, des Gebrauchs, der Verführung und der Verantwortung. Diese Produkte setzen neue Standards in ihrer jeweiligen Branche und heben sich durch ihre Innovationskraft und ihre Gestaltung in funktionaler und ästhetischer Hinsicht klar vom Wettbewerb ab. Bei jedem Produkt werden diese vier Qualitäten anhand einer Infografik anschaulich gemacht.

Design on Stage

Von Australien über Mexiko bis zu den Philippinen – ausgezeichnete Produkte aus 60 Ländern sind ein Jahr lang zu Gast im Red Dot Design Museum. Die rund 1.800 Exponate, allesamt ausgezeichnet im Red Dot Award: Product Design 2020, stammen aus allen Lebensbereichen. Verteilt über fünf Etagen bietet die Ausstellung Besucherinnen und Besuchern einen umfassenden Überblick über aktuelle Trends und Entwicklungen im Produktdesign.

Neben den aktuellen Preisträgern sind zudem Sonderpräsentationen der Firmen Apple, Grohe und Kaldewei, Installationen der Firmen Lenovo, Dark, Audi und AutoGyro sowie einige Siegerprodukte der vergangenen Jahre zu sehen.



IRIO
 Stehleuchte
 Baltensweiler, Schweiz
 In-house Design
 Red Dot: Best of the Best 2020

Was macht gutes Design aus?

Es gab und gibt viele verschiedene Ansätze, gutes Design zu definieren. Sie alle haben ihre Stärken und Schwächen. Letztlich ist gutes Design vielschichtig – ein Produkt sollte auf mehreren Ebenen überzeugen können. Dafür muss es die folgenden vier Qualitäten guten Designs in sich vereinen:

- Die Qualität der Funktion
- Die Qualität der Verführung
- Die Qualität der Verantwortung
- Die Qualität des Gebrauchs

Diese Qualitäten sind bei jedem Produkt unterschiedlich stark ausgebildet. Keiner dieser vier Aspekte darf jedoch ganz fehlen.

Die Juroren Vivian Wai-kwan Cheng, Aleks Tatic, Luisa Bocchietto und Simon Ong bei der Arbeit.



Azurion 7 C20 with FlexArm
 Bildgeführtes Therapiesystem
 Philips Image Guided Therapy,
 Niederlande
 In-house Design
 Red Dot: Best of the Best 2020

Azurion 7 C20 with FlexArm

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Funktion											
Verführung											
Gebrauch											
Verantwortung											

Die Qualität der Funktion

Zu Beginn der Produktentwicklung steht die Frage: Wie kann ein bestimmter Zweck zum Ding werden? Welche Form ergibt sich aus dem Zweck, welche Technik, welches Material eignet sich hierfür besonders? Aus den Antworten auf diese Fragen entsteht ein funktionierendes Produkt. Allerdings lässt sich nicht alles, was funktional ist, auch gut gebrauchen.

Ein Beispiel für die Qualität der Funktion ist der Arctic Patrol Modular Parka, ein beeindruckend komplexes und zugleich praktikables Jackensystem. Ikonisch gestaltet in seinem Aufbau, ist es durch seine perfekte Funktionalität für den Einsatz in kalten Klimazonen optimiert.



Arctic Patrol Modular Parka
Winterjacke
Helly Hansen, Norwegen
In-house Design
Red Dot: Best of the Best 2020

Die Qualität der Verführung

„Hässlichkeit verkauft sich schlecht“, wusste schon der französisch-amerikanische Designer Raymond Loewy (1893–1986), der als einer der Pioniere des Produktdesigns gilt. Zu den funktionalen Designaspekten tritt die ästhetische Qualität hinzu, die nicht in erster Linie am Nutzen und Gebrauch einer Sache orientiert ist, sondern auf dem Streben nach dem Schönen beruht.

Ein Beispiel für ein Produkt, bei dem die Qualität der Verführung deutlich sichtbar wird, ist das Apple Pro Display XDR mit seiner überraschenden Rückansicht: Das innovative Gittermuster verbessert die Funktionalität, indem es den Monitor leichter macht und den Luftstrom erhöht – gleichzeitig ist es ungewohnt und damit ein echter Blickfang.

Pro Display XDR
Monitor
Apple, USA
In-house Design
Red Dot: Best of the Best 2020



Die Qualität des Gebrauchs

„Gutes Design macht ein Produkt brauchbar“ – so lautet eine der zehn Thesen für gutes Design des deutschen Industriedesigners Dieter Rams (*1932), der vor allem als Braun-Chefdesigner Welt-ruhm erlangte. Die Qualität des Gebrauchs scheint auf den ersten Blick eng mit der Qualität der Funktion verknüpft, meint jedoch etwas anderes: Es gibt Dinge, die für sich genommen hervorragend funktionieren, aber nur schlecht zu gebrauchen sind. Je leichter sich ein Produkt bedienen – das heißt gebrauchen – lässt, desto größer ist der Nutzen für den Anwender.

Ein besonderes Gebrauchserlebnis bietet auch der Honda e, der das Fahren mittels nur eines Pedals ermöglicht. Sehr komfortabel sind auch die zahlreichen innovativen Assistenzsysteme.

Honda e
Personenkraftwagen
Honda Motor, Japan
In-house Design
Red Dot: Best of the Best 2020



Die Qualität der Verantwortung

Kann Design die Lebensqualität auf eine verantwortungsvolle Art steigern? Schon angesichts des Klima- und des demografischen Wandels ist die Qualität der Verantwortung heute wichtiger denn je. Denn mit der Gestaltung eines Produkts geht immer auch eine Verantwortung gegenüber Mensch und Umwelt einher. Unternehmen und Designer können schon im Vorfeld einer Produktentwicklung überlegen, wie sie es nachhaltiger und langlebiger und so umweltverträglicher gestalten und produzieren können.

BrainRobotics beispielsweise ist eine mit künstlicher Intelligenz ausgestattete Handprothese, die es ihrem Träger ermöglicht, intuitive und nach und nach immer natürlicher erscheinende Bewegungen mittels der von seinem Restkörperglied ausgesandten Muskelsignale auszuführen.

BrainRobotics
KI-Handprothese
BrainCo, USA
In-house Design
Design: Shenzhen Mental Flow
Technology, China; TAG, USA
Red Dot: Best of the Best 2020



Form follows function

Das Designprinzip „form follows function“ wurde zu Beginn des 20. Jahrhunderts von dem US-amerikanischen Architekten Louis Henry Sullivan (1856–1924) geprägt und später zum Glaubenssatz vieler Designergenerationen. Verstanden wird darunter, dass sich beim Design von Produkten die zweckmäßige und bestmögliche Form zwangsläufig aus ihrer Funktion heraus ergibt. Der naheliegende Schluss ist, dass unter diesem Leitsatz sehr reduzierte, sachliche – eben rein funktionale – Produkte entstehen. Sullivan selbst jedoch vertrat die Ansicht, dass auch zusätzliche Elemente wie Ornamente an einem Gebäude eine Funktion erfüllen könnten, etwa, indem sie es besonders repräsentativ machten.

The Husqvarna Viking Designer Epic 2
Näh- und Stickmaschine
SVP Worldwide, Schweden
Design: Zenit Design, Schweden
Red Dot 2020



Form follows emotion

„Form follows emotion“ ist ein Gestaltungsansatz, der vom deutsch-US-amerikanischen Designer Hartmut Esslinger (*1944), dem Gründer von frogdesign, formuliert wurde. Esslinger kritisierte in den 1980er Jahren die noch junge Hightech-Industrie dafür, dass ihre Produkte für den Massenmarkt wie rein technische Instrumente aussähen. Er wiederum wollte, dass der Anblick, vor allem aber der Gebrauch solcher Produkte zu einem emotionalen, sinnlich aufgeladenen Vorgang wird. Esslingers Ziel war es, das Verhältnis von Menschen und Geräten mitzuformen und ihnen dadurch den Zugang zu technischen Produkten zu erleichtern.



**Heizlüfter mit
Luftbefeuchtungsfunktion**
Guangdong Xinbao
Electrical Appliances, China
In-house Design
Red Dot 2020

Qualitätsfaktoren im Design

Die dominante Form

Eine markante Formgebung verleiht Produkten einen hohen Wiedererkennungswert. Solche Produkte stechen aus der Masse heraus und prägen sich in unser Gedächtnis ein. Ikonische Formen verhelfen Produkten dazu, zu Designklassikern zu werden, die sich manchmal über Jahrzehnte hinweg am Markt halten können. Wahre Qualität in der Form ist zeitlos.

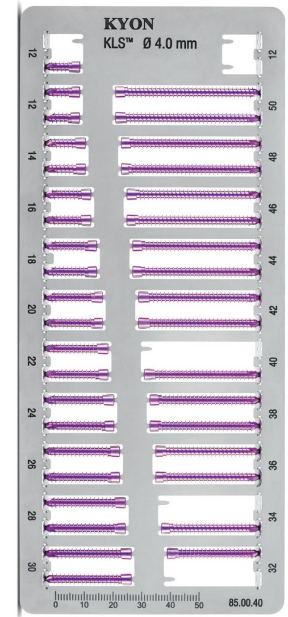


Pantheone I
Intelligenter Lautsprecher
Pantheone Audio, Australien
In-house Design
Red Dot 2020

Die Ausführung

Eine besonders präzise und sorgfältige Herstellung offenbart sich Menschen oft erst im Gebrauch. Solche Produkte erfüllen Erwartungen, von denen der Käufer nicht einmal wusste, dass er sie hatte. Die Qualität wird zum Erlebnis. Allerdings hat solche Qualität auch ihren Preis: Die letzten zehn Prozent Qualitätszuwachs können die Herstellungskosten noch einmal verdoppeln.

Kyon KnochenschraubenRack
Kyon, Schweiz
In-house Design
Red Dot 2020



Neue und intelligente Materialien

Materialien sind eine wichtige Inspirationsquelle für die Entwicklung innovativer Produkte. Hierunter fallen nicht nur neue Materialien im engeren Sinne, sondern auch neue Technologien oder neue Möglichkeiten der Bearbeitung und Produktion. Sie sind einer der stärksten Innovationstreiber im Produktdesign, denn sie ermöglichen sowohl die Schöpfung völlig neuer Produkte als auch die stetige Verbesserung existierender Gegenstände.

Urban Taraxagum

Fahrradreifen
Continental Reifen, Deutschland
In-house Design
Red Dot 2020



Markenaufbau mittels Design

Apple ist eines der Paradebeispiele dafür, wie sehr Design alle Bereiche eines Unternehmens durchdringen und dieses formen und erfolgreich machen kann. Hardware, Software, Brand und Corporate Design, Anzeigenkampagnen, Services, Packaging und Retaildesign – selbst die Inszenierung der eigenen Person bei den Produktpräsentationen waren zur Zeit von Steve Jobs (1955–2011) bis ins letzte Detail durchgestaltet. Damit demonstriert das Beispiel Apple, dass Design, richtig verstanden, ein Qualität schaffender Faktor in Produktentwicklung und Unternehmenskommunikation ist.



Das iPhone, das 2007 auf den Markt kam, war das erste richtige Smartphone und wurde 2008 mit dem Red Dot: Best of the Best ausgezeichnet.

Zukunftsweisende Produkte

Smart Products

Smart Products sind vernetzte und digitale Produkte aus allen Lebensbereichen. Produkte, die in dieser Kategorie ausgezeichnet wurden, werden dem komplexen Zusammenspiel von Mensch und Technik im Zeitalter von Industrie 4.0 und dem Internet der Dinge gerecht. Als Teil eines umfassenden Systems sind Zweck und Gebrauch dieser Produkte vom Sammeln und Verarbeiten von Daten bestimmt.

Prestigio Click&Touch kombiniert Tastatur, Touchpad und Maus in einem Produkt. Das intelligente Gerät erkennt mittels in die Tasten integrierter Sensoren automatisch, ob der Nutzer etwas tippt oder die Oberfläche zum Scrollen, Swipen oder Steuern des Cursors nutzt, und wechselt nahtlos in den entsprechenden Modus.

Prestigio Click&Touch
Tastatur mit integriertem Touchpad
ASBISC Enterprises, Zypern
In-house Design
Design: Clevetura, Weißbrussland
Red Dot 2020



Innovative Products

Der Bereich „Innovative Products“ präsentiert Produktneuerungen – von technischen Optimierungen und anders gedachten Formen über die Entwicklung oder den Einsatz neuer Materialien bis hin zu Produkten, deren Gebrauchsansatz revolutionär ist. In dieser Kategorie ausgezeichnete Produkte setzen neue Standards in ihrer jeweiligen Branche oder werden sogar zur Innovationsgrundlage, um die Gestaltungsspielräume von Designern und Architekten zu erweitern.

Das prägnante Aussehen des Dreibeinstuhls „Stakki“ ist von seiner dreieckigen Grundform geprägt. Gefertigt als Monoblock ist Stakki sehr leicht und zugleich stabil. Der recycelbare Stuhl lässt sich platzsparend bei größtmöglicher Beinfreiheit aufstellen. Dank des konkaven Beinprofils können zehn Stühle fast senkrecht gestapelt werden.

Stakki
Dreibein-Stapelstuhl
VS Vereinigte Spezialmöbel-
fabriken, Deutschland
Design: Design Ballendat,
Deutschland
Red Dot 2020



Red Dot Design Museum

Aktuelle Produktkultur inmitten historischer Industriearchitektur: Mit über 2.000 Exponaten zeigt das Red Dot Design Museum im ehemaligen Kesselhaus der Zeche Zollverein die weltweit größte Ausstellung zeitgenössischen Designs. Innovative und wohlgestaltete Objekte aus rund 45 Nationen machen die Qualität guten Designs hautnah erlebbar, denn Anfassen und Ausprobieren ist bei zahlreichen Exponaten erlaubt. Vom einfallsreichen USB-Stick über formschöne Möbel bis hin zum von der Decke hängenden Gyrokopter – sämtliche Entwürfe wurden in einem der größten internationalen Designwettbewerbe mit dem Red Dot-Qualitätssiegel ausgezeichnet.

